

20. Juni 2002

Bildung über Grenzen hinweg: EUREGIO Innovationspreis 2002

Die Bereitschaft zur Kooperation über Grenzen hinweg ist eine der wesentlichsten Voraussetzungen für die künftige gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung von Regionen an der EU-Außengrenze. Im Rahmen des EUREGIOforums, der Gemeinschaftsinitiative der NÖ Regionalmanagements und ihrer Partnerorganisationen aus Tschechien, der Slowakei und Ungarn, wird heuer erstmals eine besondere Auszeichnung für Projekte und gute Ideen zum Thema „Lernende Grenzregionen“ vergeben. Angesprochen waren Vereine, Bildungseinrichtungen, Gemeinden, Institutionen und Initiativen, die mit ihren Nachbarn kooperieren.

Am Mittwoch, 26. Juni, findet um 19.30 Uhr im Casino Baden die feierliche Überreichung der EUREGIO Innovationspreise 2002 statt. Vergeben werden drei Preise für besonders innovative und gelungene grenzüberschreitende Projekte: Das beste Projekt erhält 2.500 Euro, die beste Projektidee 1.200 Euro, zudem wird ein Anerkennungspreis der Jury überreicht.

Mit 42 eingereichten Projekten bzw. Projektideen wurden die Erwartungen bei diesem Wettbewerb mit jährlich wechselnder Aufgabenstellung bei weitem übertroffen. Die Palette an Projekten für grenzüberschreitendes gemeinsames Lernen, Innovationen in der Aus- und Weiterbildung sowie gegenseitigem Wissens- und Erfahrungsaustausch reicht dabei von Ausstellungen und Lehrbüchern für Kinder über grenzüberschreitende Kultur- und Filmprojekte bis hin zu Schulkooperationen und Know-how-Transfer im Umweltschutz.

Im Rahmenprogramm zur Veranstaltung werden alle eingereichten Projekte multimedial präsentiert. Zusätzlich werden in einer begleitenden Publikation die Projekte dokumentiert.

Nähere Informationen unter der Telefonnummer 01/526 51 88-13, Dr. Hannes Schaffer, e-mail unter office@mecca-consulting.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at